



Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller Ostbayern (Hg.)

MÖRDERISCHES OSTBAYERN

Verbrecherische Gedanken
und seltsame Todesfälle

SüdOst Verlag

**Verband deutscher Schriftstellerinnen
und Schriftsteller Ostbayern, Hrsg. []**
***Mörderisches Ostbayern. Verbrecherische
Gedanken und seltsame Todesfälle***
SüdOst (HC 246 S./€ 19,90)
Regenstauf 2018
Genre: Krimi

Irgendwann bringe ich dich um. Tausendmal, nein, Millionen Mal hat Louise diesen Satz schon gedacht. Doch wie soll sie ihn jemals in die Tat umsetzen? Hilfloos starrt sie auf das nur aus bunten Fäden und Glitzer bestehende Etwas, das Marie achtlos vor dem Bett hat fallen lassen. Noch immer riecht das kurze, halb durchsichtige Kleidchen nach ihrem üppigen Parfüm. Daneben liegen die Stiletto und ihre Spitzenunterwäsche, alles in schreiendem, unanständigem Rot.

Es ist so einfach, hört Louise Marie sagen, mit dieser verächtlich-triumphierenden Stimme, die sie fast besser kennt als ihre eigene. Ein geiles Outfit, ein eindeutiger Blick, meine hübschen Pillchen, und schon geht's ab... (S. 11, „Spieglein,

Spieglein an der Wand“ von Hilde Artmeier)

Marie und Louise haben die Apotheke ihres Vaters geerbt. Aber während Louise nur an Pflicht und Tradition denkt und kaum aus dem Haus geht, treibt sich Marie nächtelang herum und richtet sich zugrunde. Jetzt plant Marie gar, das Vaterhaus zu verkaufen – für Louise undenkbar. Eher noch bringt sie Marie mit ihren eigenen Pillen um. – Aber nein, so einfach ist die Geschichte nicht, hinter Marie und Louise verbirgt sich ein verstörendes Geheimnis, das nicht einmal die beiden Schwestern kennen.

Klassische Kriminalgeschichten im Stil von Agatha Christie werden in *Mörderisches Ostbayern* nicht erzählt. Bei diesen zweiundzwanzig Texten geht es nicht um die Aufklärung von Morden, sondern um die Psyche der Mörder, um das Finstere, Abgründige, das in den Herzen der Menschen lauert. Die Atmosphäre dieser Erzählungen erinnert an die Literatur der Dekadenz der vorletzten Jahrhundertwende, als die dama-

ligen Autoren die Tiefe der menschlichen Seele auszuloten versuchten.